

**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur  
**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Monatshefte  
**Band:** 54 (1974-1975)  
**Heft:** 5

## Sonstiges

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Mitarbeiter dieses Heftes

Dr. iur. Roberto Bernhard, 8400 Winterthur, Mythenstrasse 56

Dr. phil. Alfred Cattani, 8132 Egg, Brunnenwiesstrasse 3

Dr. phil. Uli Däster, 5415 Nussbaumen, Oberdorfstrasse 23

Dr. iur. Johannes F. Fulda, 8802 Kilchberg, Alte Landstrasse 21

Prof. Dr. phil. Bernhard Gajek, Universität Regensburg, D-84 Regensburg,  
Universitätsstrasse 31

Luzius Herold, 9008 St. Gallen, Heinestrasse 8

Robert Mächler, 5035 Unterentfelden, Flurweg 7

Dr. phil. Elsbeth Pulver-Spring, 3012 Bern, Neufeldstrasse 19

Oskar Reck, Chefredaktor «Basler Nachrichten», 4002 Basel, Dufourstrasse 40

Gerhard Wehr, D-8501 Schwarzenbruck, Flurstrasse 74

*Johannes F. Fulda*, geboren 1937 in Maienfeld GR, 1958 Matura Typus A an der Bündner Kantonsschule in Chur, Studium der Rechte an der Universität Zürich, 1969 Promotion zum Dr. iur., 1965–1967 Auditor bzw. Substitut am Bezirksgericht Horgen, seit 1967 publizistischer Mitarbeiter und seit 1970 Sekretär der Gesellschaft zur Förderung der schweizerischen Wirtschaft (Wirtschaftsförderung).

wissenschaftlicher Assistent und Lehrbeauftragter sowie als Kustos am Freien Deutschen Hochstift in Frankfurt habilitierte er sich 1969 in Heidelberg mit einer Arbeit über Clemens Brentano. Seit 1971 wirkt er als ordentlicher Professor für Neuere deutsche Literaturwissenschaft an der Universität Regensburg.

\*

\*

*Bernhard Gajek* wurde 1929 in Offenburg/Baden geboren. Er studierte in Freiburg, Hamburg und München Germanistik, Philosophie und Phonetik und promovierte 1958 über Johann Georg Hamann. Nach Tätigkeiten als

*Luzius Herold*, geboren 1909, ist Bankdirektor im Ruhestand. Sein Interesse für Aspekte der Schweizergeschichte, insbesondere für die Knabenschaften Graubündens und des Wallis, führten ihn zur Problematik, die im Aufsatz «Geschichte und Pathos» behandelt wird.

---

Das nächste Heft erscheint als **Schwerpunktnummer** zum Thema

## **Kultur und Zivilisation**

Es schreiben:

Hugo Fischer  
Hans F. Geyer  
Arthur Häny  
Gerhard Meier

**ausserdem:**

Leonhard Neidhart:

Aufbau und Wandel des eidgenössischen  
Regierungssystems (1874–1974)

---